



Kinder- und Jugendhaus

# Auswertung der Befragung zum Thema Ganztagsangebote

an der 51. Grundschule im Schuljahr 2009/10



# Gliederung

## **Auswertung der Fragen zu der Schule und den außerunterrichtlichen Angeboten**

1. Allgemeine Angaben
2. Aussagen zur Schule allgemein
3. Qualitätskriterien außerunterrichtlicher Angebote der Eltern
4. Qualitätskriterien außerunterrichtlicher Angebote der Leiter(innen)

## **Auswertung der Fragen zu den Ganztagsangeboten**

5. Generelle Fragen zu den Ganztagsangeboten
6. Auswahlkriterien der Ganztagsangebote
7. Zeitliche Veränderung der Ganztagsangebote
8. Teilnahme an den Ganztagsangeboten
9. Wechsel/ Neuwahl der Ganztagsangebote
10. Kommunikation zwischen Eltern und Leitern(innen)

## **Fazit**

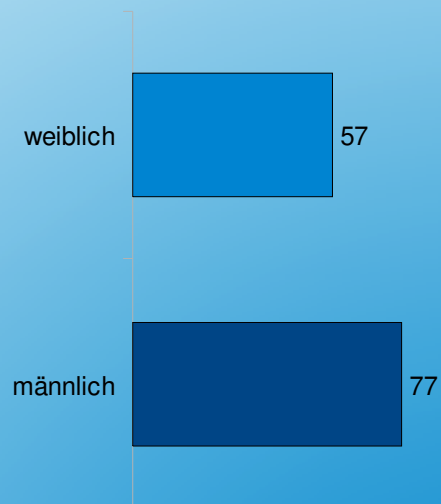


# 1. Allgemeine Angaben

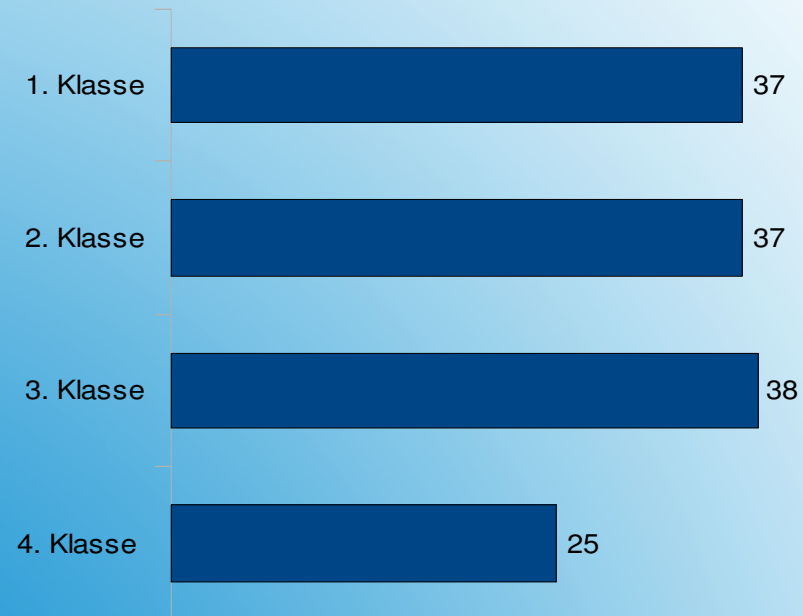
134 Personen beteiligten sich an der Befragung.

Davon 121 Eltern und 13 Leiter(innen).

Mein(e) Kind(er) ist (sind):



Mein(e) Kind(er) ist (sind) in folgender Klassenstufe:



(Angaben der Zahlen in Stimmen)



## 2. Aussagen zur Schule allgemein

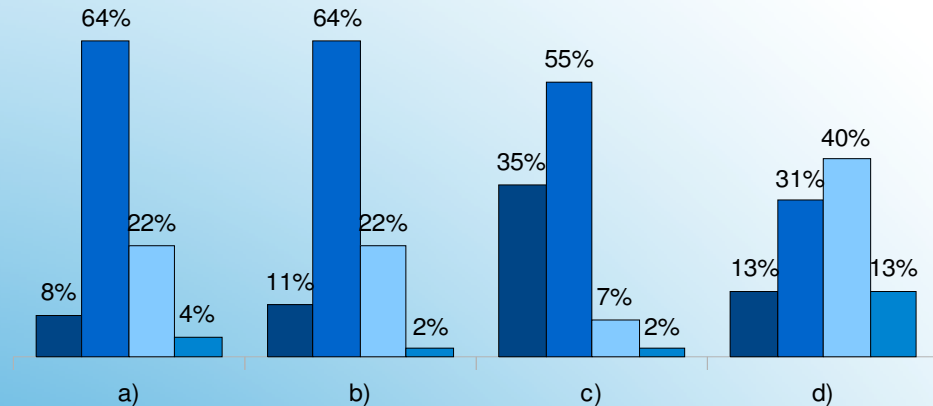
Antwort der Eltern

a) Der bauliche Zustand des Schulgebäudes ist gut.

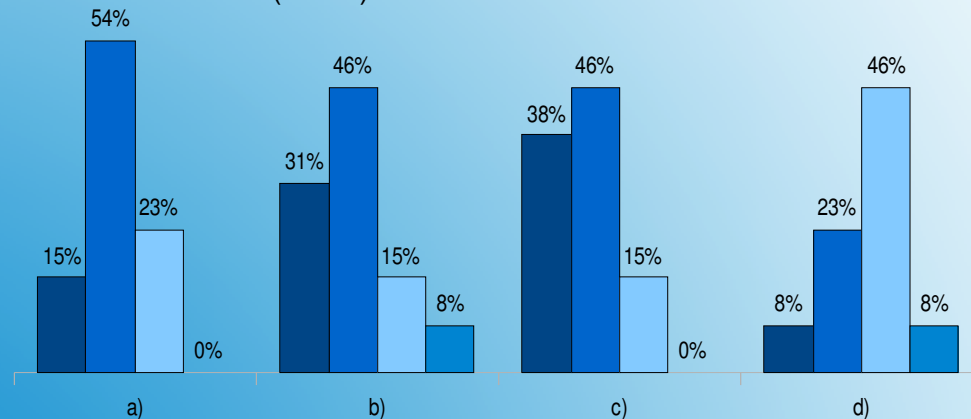
b) Die Ordnung und Sauberkeit im Schulgebäude ist zufrieden stellend.

c) Die Dekoration im Schulgebäude ist ansprechend.

d) Der Platz für die Kinder ist zu gering.



Antwort der Leiter(innen)



■ trifft voll zu  
 ■ trifft eher zu  
 ■ trifft eher nicht zu  
 ■ trifft nicht zu

→ Die Antworten über die gegebenen Randbedingungen der Schule für die GTA's sind überwiegend positiv!

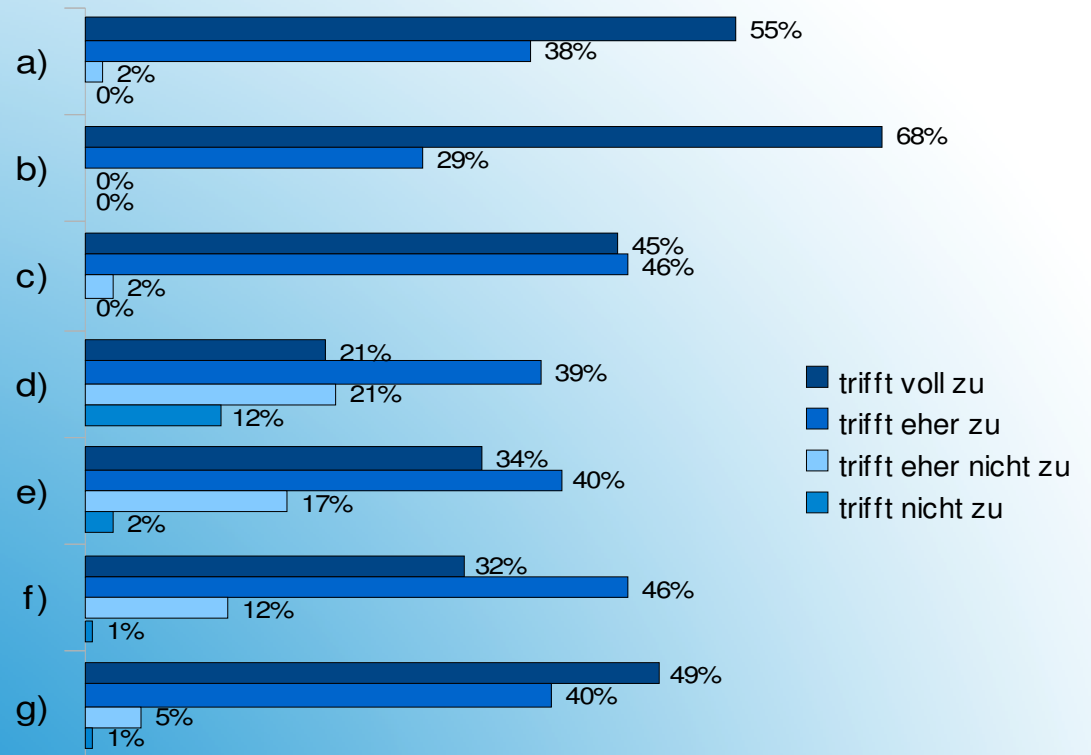
→ Die Meinungen der Eltern und Leiter(innen) stimmen nahezu überein.



### 3. Qualitätskriterien außerunterrichtlicher Angebote

Antworten der Eltern

- a) Angebote knüpfen an die Interessen der Kinder an.
- b) Kinder haben Spaß bei den Angeboten.
- c) Angebote werden durch ausgebildete Fachkräfte angeleitet.
- d) Angebote sind für Nutzer kostenfrei.
- e) Über Inhalte der Angebote wird im Vorfeld umfassend informiert.
- f) Angebote sind abgestimmt mit dem Hort.
- g) Angebote finden in der Schule statt.



→ Bei mindestens 60% der Eltern trafen die Aussagen zu den außerunterrichtlichen Angeboten zu.

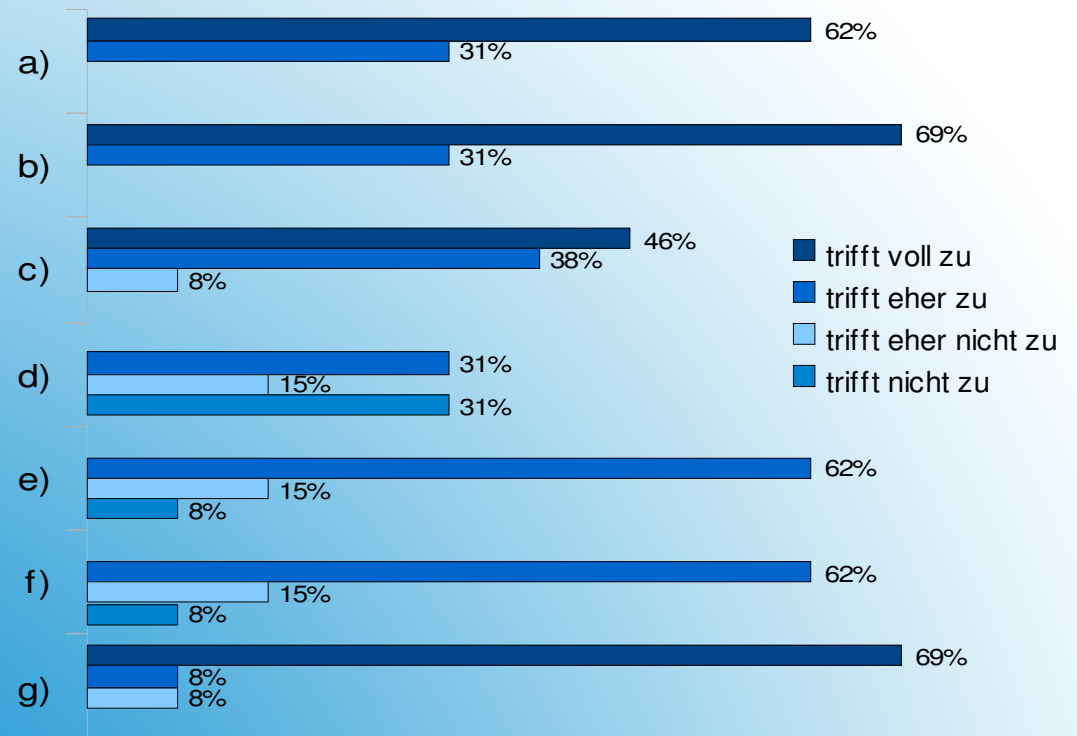
→ Ca. ein Drittel der Eltern gaben an, dass eine kostenfreie Nutzung der Ganztagsangebote nicht mit der Qualität dieser zusammenhängt.



## 4. Qualitätskriterien außerunterrichtlicher Angebote

Antworten der Leiter(innen)

- a) Angebote knüpfen an die Interessen der Kinder an.
- b) Kinder haben Spaß bei den Angeboten.
- c) Angebote werden durch ausgebildete Fachkräfte angeleitet.
- d) Angebote sind für Nutzer kostenfrei.
- e) Über in Inhalte der Angebote wird im Vorfeld umfassend informiert.
- f) Angebote sind abgestimmt mit dem Hort.
- g) Angebote finden in der Schule statt.



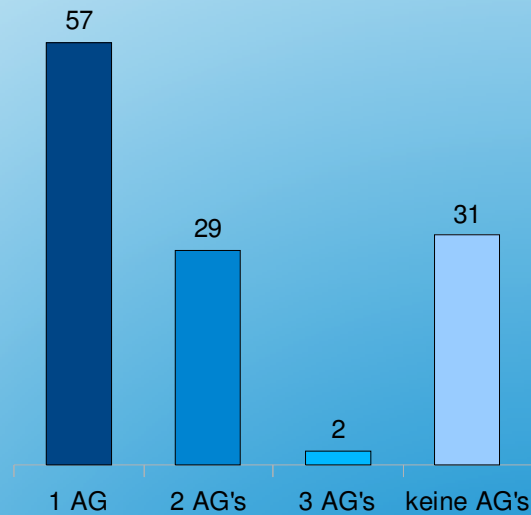
→ Auch die Leiter(innen) bewerteten zu 31% alle Kriterien zur Qualität der außerunterrichtlichen Angebote als zutreffen.

→ Genau wie bei den Eltern, gaben auch die Leiter(innen) an, dass eine kostenfreie Nutzung der Ganztagsangebote nicht mit der Qualität zusammenhängt. Hier sogar 46% der Leiter(innen)!

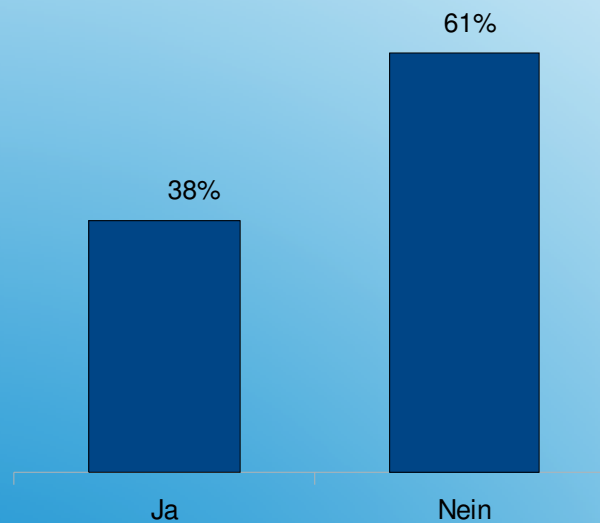


## 5. Generelle Fragen zu den Ganztagsangeboten

An wie vielen Angeboten nimmt Ihr Kind teil?



Mein Kind hätte gern mehr GTA's besucht:



Wenn Ja, warum war das nicht möglich?

Das wäre mir zu teuer gewesen.  
(3%)

Es dürfen nicht so viele Ganztagsangebote besucht werden.  
(14%)

Ich wollte unser Kind nicht überfordern.  
(19%)

Interessante AG's fanden gleichzeitig statt.  
(24%)

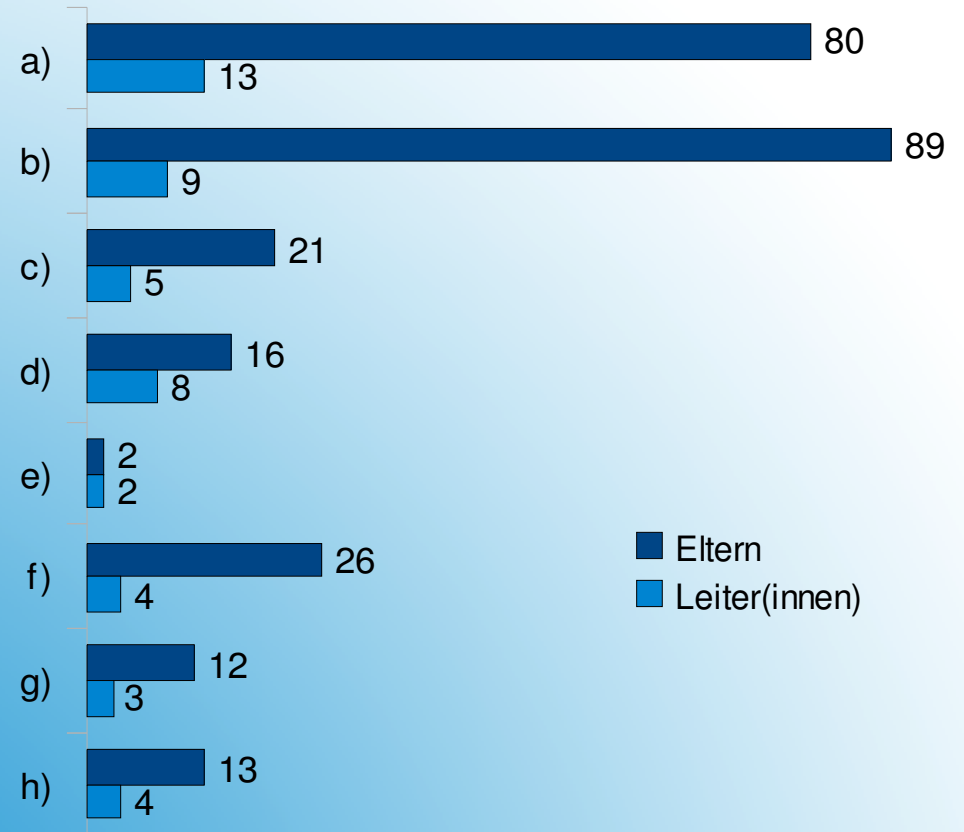
Dafür wäre keine Zeit gewesen.  
(26%)

(Angaben der Zahlen in Stimmen)



## 6. Auswahlkriterien der Ganztagsangebote

- a) Die persönlichen Interessen und Neigungen eines Kindes sind für die Auswahl entscheidend.
- b) Das Kind suchte sich die Angebote aus.
- c) Neues auszuprobieren und neue Fertigkeiten zu erlangen hat Priorität.
- d) Die Informationen zu Beginn des Schuljahres haben die Eltern angesprochen.
- e) Die Empfehlung von Eltern oder Lehrern war für die Wahl ausschlaggebend.
- f) Das Kind besuchte bereits im letzten Schuljahr diese AG.
- g) Die Eltern versprechen sich eine verbesserte schulische Leistung ihres Kindes.
- h) Freunde des Kindes besuchen das gleiche Angebot.



→ Die Kinder wählen die GTA's vorwiegend selber aus. Dies sieht man daran, dass sich bei 89 befragten Eltern die Kinder das Angebot selber aussuchen und bei 80 Eltern die Interessen des Kindes entscheidend sind.

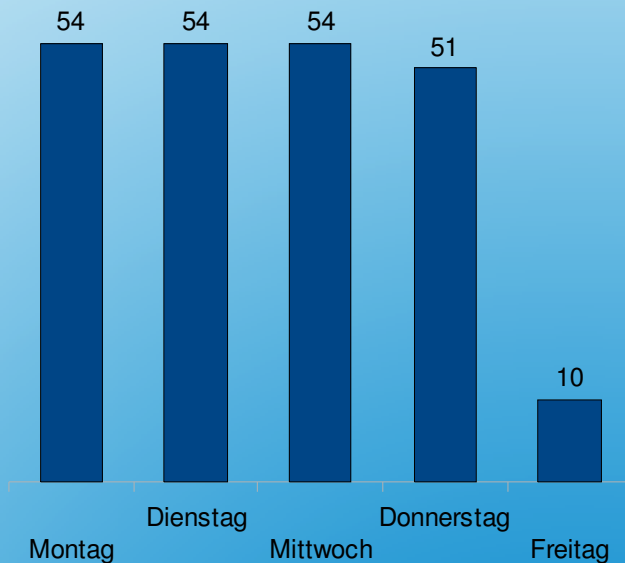
(Mehrfachantworten möglich)  
(Angaben der Zahlen in Stimmen)

→ Man sieht, dass Leiter(innen) und Eltern gleiche Kriterien für wichtig erachten.



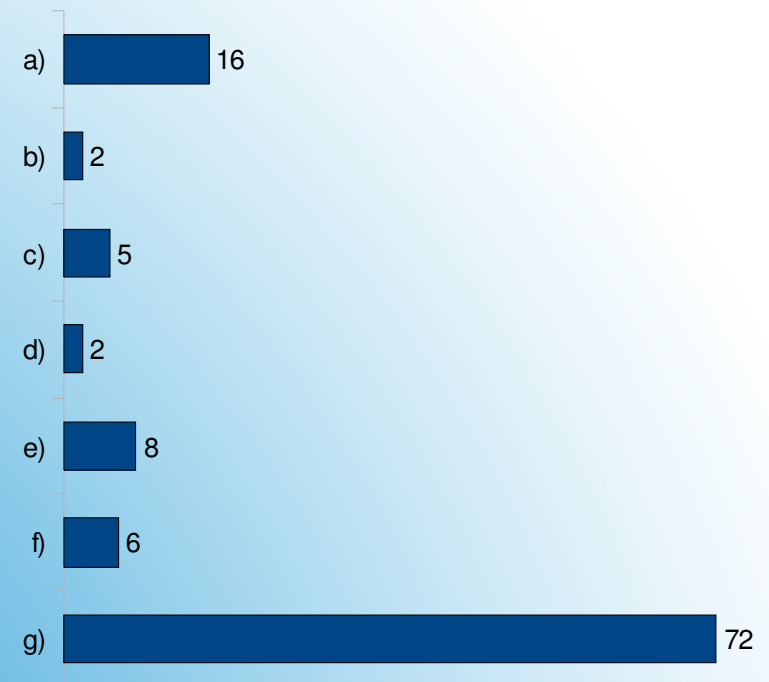
## 7. Zeitliche Veränderung der Ganztagsangebote

An welchem Tag sollten im nächsten Schuljahr in Anbetracht anderer Freizeitaktivitäten die GTA's Ihres Kindes stattfinden?



Die Angebote sollten...

- a) ... eher beginnen.
- b) ... später beginnen.
- c) ... kürzer dauern.
- d) ... länger dauern.
- e) ... zur gleichen Zeit wie der Hort enden.
- f) ... direkt nach dem Unterricht stattfinden.
- g) ... so bleiben wie bisher.



→ Die Angebote sollten nach Meinung der Eltern weiterhin an den gleichen Wochentagen stattfinden.

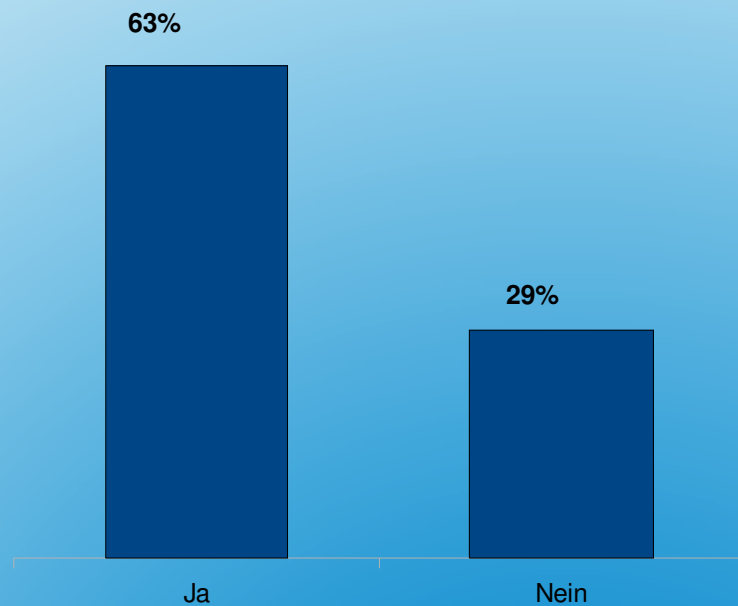
→ Eine zeitliche Veränderung der GTA's ist nicht zu empfehlen.

(Mehrfachantworten möglich)  
(Angaben der Zahlen in Stimmen)

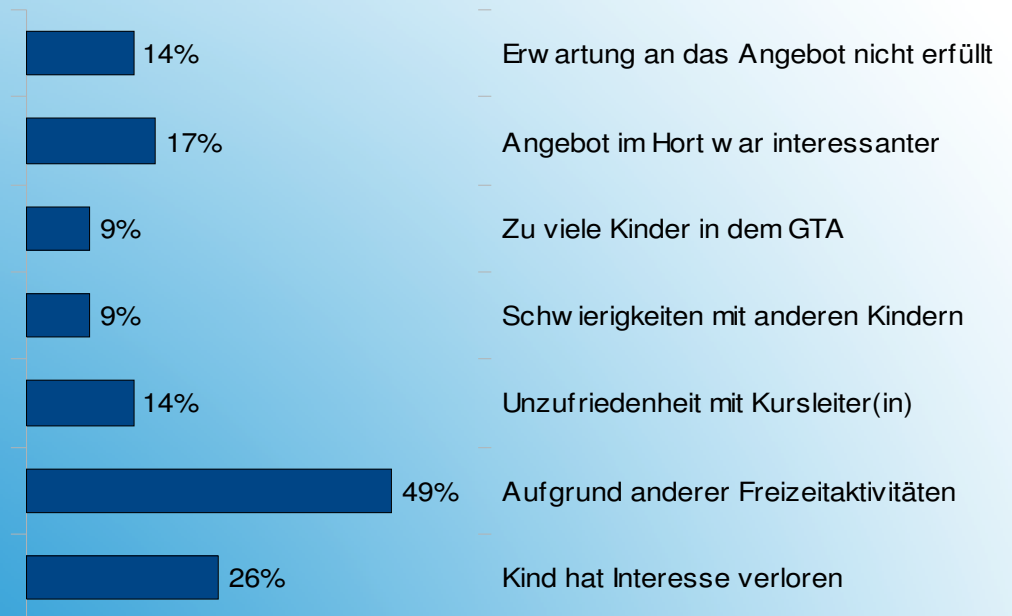


## 8. Teilnahme an den Ganztagsangeboten

Hat ihr Kind regelmäßig bis zum Schuljahresende an GTA's teilgenommen?



Wenn nicht, warum war das nicht möglich?



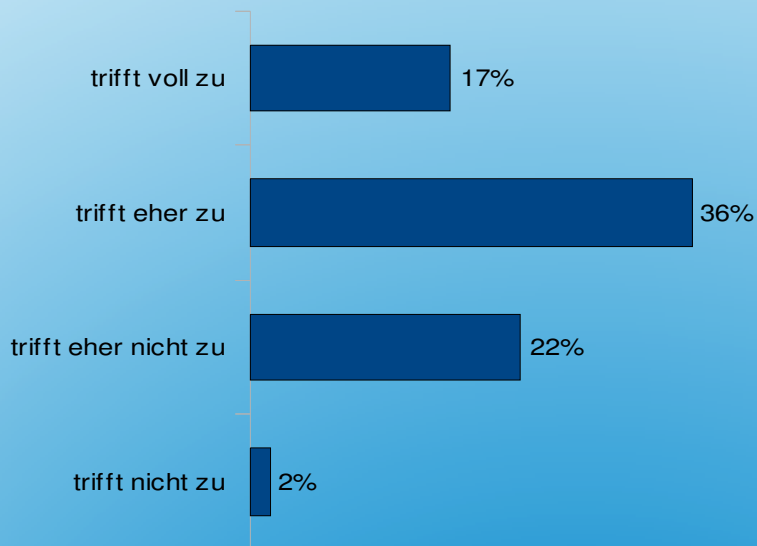
→ 29% der Kinder haben nicht regelmäßig an GTA's teilgenommen.

→ Häufige Gründe für ein Abbrechen des GTA's waren andere Freizeitaktivitäten, interessantere Hortangebote oder der Interessenverlust insgesamt am GTA.

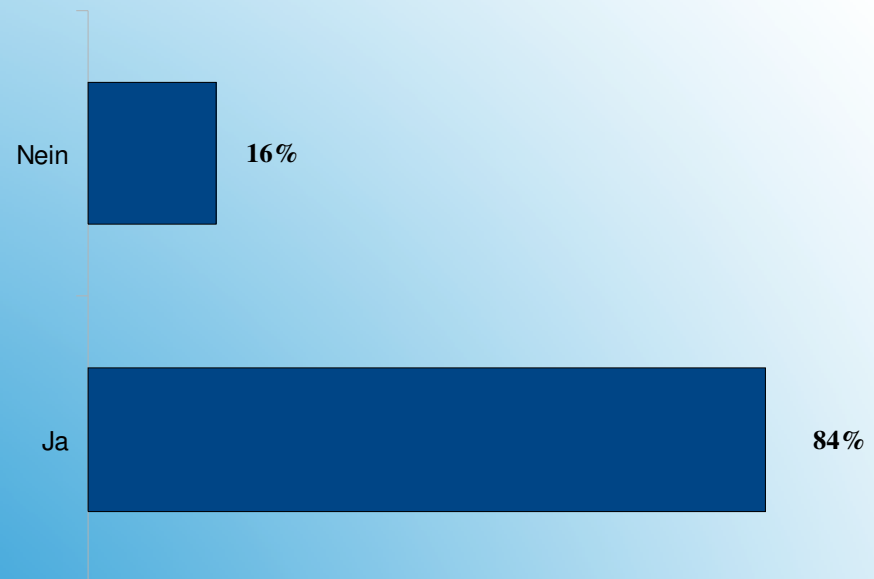


## 9. Wechsel/ Neuwahl der Ganztagsangebote

Bei parallel stattfindenden Angeboten können Kinder im Verlauf noch wechseln.



Mein Kind sollte zukünftig jedes Schulhalbjahr die Möglichkeit haben GTA's neu zu wählen.



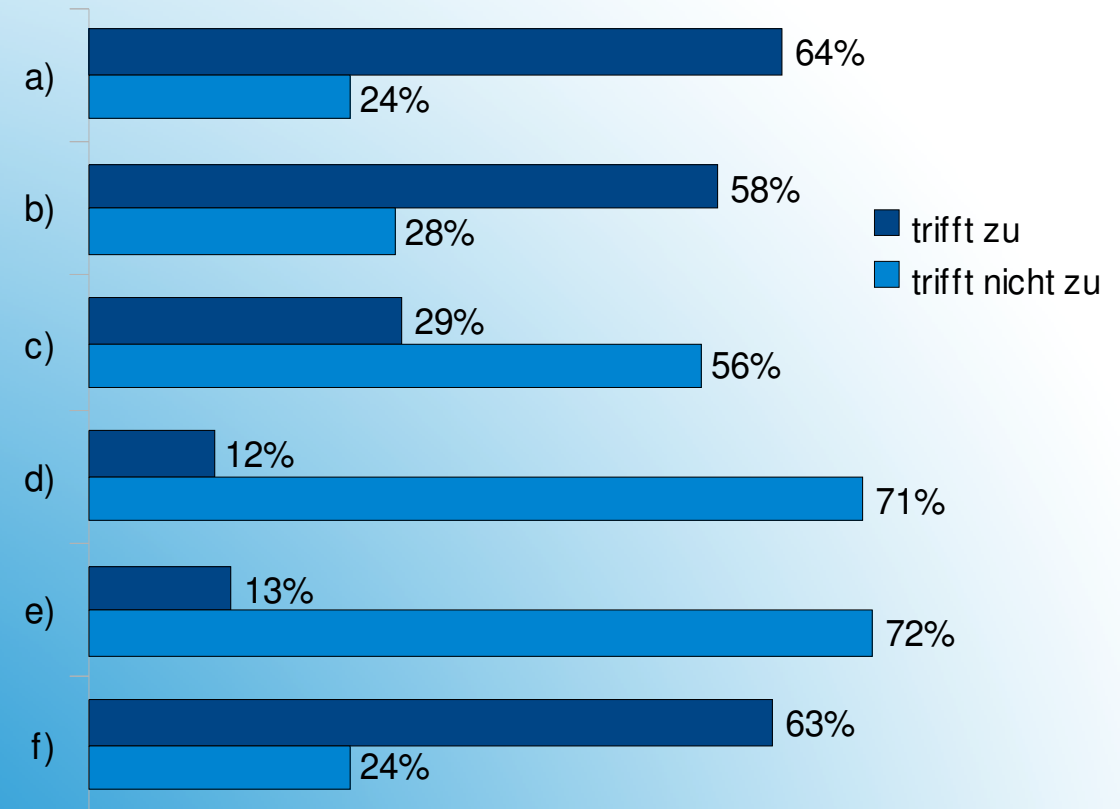
→ 53% der Eltern gaben an, dass die Kinder die GTA's im Verlauf noch wechseln können.

→ Trotzdem wünschen sich 84% der Eltern, dass ihr Kind jedes Halbjahr neue Ganztagsangebote wählen kann. Dies lehnten aber 10 der 13 Leiter(innen) ab, da nur bei einem ganzjährigem GTA-Besuch Grundlagen vermittelt werden können, die für freies Arbeiten notwendig sind.



## 10. Kommunikation

- a) Die Informationen über die angebotenen GTA's zu Beginn des Schuljahres waren ausreichend.
- b) Mein Kind berichtet mir regelmäßig.
- c) In gleichmäßigen Abständen werde ich durch Elternbriefe zu den laufenden Angeboten informiert.
- d) Der Kursleiter hat uns über den Ablauf des GTA's und die inhaltlichen Schwerpunkte informiert.
- e) In Elternabenden wird über die GTA's berichtet und Ergebnisse werden vorgestellt.
- f) Ich würde mir mehr Informationen über die inhaltliche Gestaltung der Ganztagsangebote wünschen.



- 63% der Eltern wünschen sich mehr Informationen zu der Gestaltung der GTA's.  
64% der Eltern gaben an, am Anfang des Schuljahres ausreichend informiert worden zu sein.



## Fazit

- ◆ Bisher konnten die Kinder im Verlauf des Schuljahres die GTA's wechseln. Trotzdem wünschen sich 84% der Eltern eine halbjährige Wahl der Angebote. Dies lehnen aber die Leiter(innen) größtenteils ab.
- ◆ 64% der Eltern fanden die Informationen zum Anfang des Schuljahres ausreichend. Gleichzeitig wünschten sich 63% der Eltern mehr Informationen zu der inhaltlichen Gestaltung der Ganztagsangebote.

→ *Das Interesse an den Ergebnissen dieser Umfrage ist groß:  
79% der Eltern wollen über die Ergebnisse informiert werden.*



Kinder- und Jugendhaus

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!